

Weitere Spende an Vitos Rheingau für das Projekt „Spielräume“ Frauenunion Kiedrich spendet Erlöse aus „Äppelkuchefest“ an Klinik Rheinhöhe

Eltville, 1. Oktober 2018 – 1.025 Euro – den Erlös aus dem diesjährigen „Äppelkuchefest – spendete die Frauenunion Kiedrich der Vitos Klinik Rheinhöhe. Das Geld soll für das Projekt „Spielräume“ verwendet werden. Es dient dazu, den jungen Patientinnen und Patienten der Klinik Sport- und Bewegungsmöglichkeiten auch außerhalb der Therapiezeiten zu bieten. Die Landesvorsitzende der Frauenunion Hessen, Petra Müller-Klepper, begleitete ihre Kiedricher Kolleginnen bei der Übergabe. Sie ist zugleich Schirmherrin des Projekts.

In Vertretung des Geschäftsführers begrüßte Andreas Saier, Abteilungsleiter Finanz- und Rechnungswesen, die Gäste. „Sie bringen uns heute nicht nur einen Spendenscheck, Sie bringen uns auch das Resultat von sehr viel Arbeit“, sagte Andreas Saier. „Das fängt an mit der Gremiumssitzung, bei der Sie sich für uns als Spendenempfänger entschieden haben, reicht über die Organisation einer öffentlichen Veranstaltung, das Kuchenbacken, bis zur Bewirtung beim Fest selbst. Uns bleibt nur „Danke“ zu sagen und Ihnen zu versichern, dass das Geld, das Sie uns überreichen, das Resultat Ihrer ehrenamtlichen Arbeit, sinnvoll eingesetzt wird. Selbstbestimmte Bewegung zu fördern, Freude am Aktivsein zu wecken und zu stärken: dieses Projekt unserer Kinder- und Jugendpsychiatrie bringen Sie mit Ihrer Spende voran!“

Der Dank des Unternehmens gelte aber auch Petra Müller-Klepper, die die Klinik Rheinhöhe als Spendenempfänger des diesjährigen Fests vorgeschlagen hatte und die sich insgesamt als Schirmherrin intensiv einbringe. „Sie unterstützen das Projekt Spielräume, Sie widmen ihm Zeit und Engagement, Sie sprechen Menschen in Ihrem Umfeld auf das Projekt an. Auch Ihnen gilt deshalb unser herzliches Dankeschön“, so Andreas Saier.

Das „Äppelkuchefest“ fand dieses Jahr zum 16. Mal statt. Den Erlös spendet die Frauenunion Kiedrich jeweils für soziale oder kulturelle Projekte in der Region.

Das Projekt „Spielräume“ soll mit Hilfe von Spenden die Sport- und Bewegungsmöglichkeiten auf dem Klinikgelände erweitern. In der therapiefreien Zeit sollen eine Kletterlandschaft, ein Balanceparcours, Klang- und Balanceschalen und ein (bereits verwirklichtes) Bodentrampolin die jugendlichen Patienten zu selbstbestimmter Bewegung und aktiver Freizeitgestaltung einladen. Wer das Projekt mit einer Spende unterstützen möchte, spendet unter dem Stichwort „Spielräume“ an Vitos Rheingau gemeinnützige GmbH, BIC BFSWDE33MNZ, IBAN DE61 5502 0500 0008 6509 00, Bank für Sozialwirtschaft.

Hintergrundinformation

Die Vitos Klinik Rheinhöhe ist als Fachklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie Teil des Klinikums Rheingau, einer Betriebsstätte der Vitos Rheingau gemeinnützigen GmbH und versorgt psychisch kranke Kinder und Jugendliche ambulant, teilstationär und stationär mit Standorten in Wiesbaden, im Rheingau-Taunus-Kreis, im Hochtaunuskreis, im Main-Taunus-Kreis und im Rhein-Lahnkreis.